

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung: Die Teile V–VIII sind über den ursprünglichen Plan hinaus angefügt worden.

Widmung	Seite 3
Vorwort	5–6

I. Teil: Iglau v. Prof. A. Altrichter

Bild und Bau	9–12
Landschaftsbild	12–14
Von Boden und Gestein	15–17
Pflanzenwelt, v. Prof. Dr. Kurt Schnarf	17–24
Der alte Iglauer Bergbau	25–26
Gewerbe und Industrie	26–29
Handel und Verkehr	29–33
Ackerbau	33–36
Bevölkerung	36–38
Aus dem Volksleben	38–49
Volkskraft	49–51
Dörfer	52–55
Sagen	55–61
Schulwesen und geistige Kultur	62–64
Berühmte Männer	64–67
Iglauer Meißergesang	67–69
Geschichtliches	70–73
Die mährischen Orte der Iglauer Sprachinsel	74–85
Literatur	85–87

II. Teil: Zlabings v. Dir. J. Netouschek

Das Zlabinger Ländchen	91–95
Das deutsche Gebiet von Zlabings und Umgebung	95–96
Körperliche Beschaffenheit der Bevölkerung	96
Sprache und Religion	97–99
Wohnstätten und Volkskraft	99–102
Beschäftigung der Bevölkerung	102–103
Volkskümliche Gebräuche und Überlieferungen	104
Das Jahr	105–114
Ein altes Krippenspiel	115–121
Volksheilmittel	122–128
Hochzeitsgebräuche im Zlabinger Gebiet	128–137
Krankheit, Tod und Begräbnis	138–140
Der Mäusetanz	141–142
Sagen	142–145
Ortsbeschreibung	145–153
Die Stadt Zlabings, v. Dr. Hans Reutter	153–178
Geschichtliche Beigaben	178–184

III. Teil: Znaim v. Dir. A. Rzehak

	Seite
Geologie Südwestmährens, v. Prof. A. Rzehak	187—197
Literatur	197—198
Die Gewässer der Znaimer Landschaft	198—200
Die wichtigsten Ruinen und Burgen im Thayatal	201—206
Klima	206—207
Die drei Naturreiche	207—211
Südmährens Pflanzenreich, von Dr. L. Wieder	212—219
Forstwesen, v. Fachlehrer H. Hribek	219—220
Die Tierwelt	220—221
Vögel und Tiere in Südmähren, v. J. Wild	221—227
Fischerei, v. H. Hribek	228
Mein Gärtchen	229—232
Wirtschaftliche Verhältnisse, v. Fachlehrer H. Gröpl	232—234
Weinbau, v. A. Stummer, Weinbauinspektor	234—235
Obstbau	235—237
Gewerbe, Industrie, Handel, Verkehr, Kommunikation. Schule	237—241
Die Bewohner der Landschaft Znaim	241—244
Sitten und Gebräuche	245—246
Zum Verständnis des „Südmährischen“, v. Prof. Dr. Blösl	246—251
Die Sprache unserer Bauern, v. Prof. Dr. Bacher	251—257
Aus Südmährens Spruchweisheit, v. Dr. J. Blösl	257—265
Die Vorgeschichte des südwestlichen Mährens, v. Prof. A. Rzehak	265—286
Literatur	286—287
Ein Geschichtsbild von Znaim	287—290
Wie Znaim eine deutsche Stadt wurde	290—296
Der deutsche Charakter der Stadt Znaim	296—299
Ein Geschichtsbild von Znaim 1400—1585	299—301
Berühmte Männer	301—302
Sagen	303—307
Dichtungen (S. 309—315 v. Frä. Ottilie Dreiner)	307—318
Volkslieder	319—323
Literatur	324—326

IV. Teil: Nikolsburg v. Schulrat J. Mahura

Bau und Oberflächengestaltung des unteren Thayalandes, v. Prof. Dr. R. Jüttner	329—337
Klima	337—340
Pflanzenwelt	340—344
Tierwelt	345—347
Die Bewohner des unteren Thayalandes	348—350
Volkskundliches	351—355
Aus der Geschichte des Nikolsburger Ländchens	355—363
Anhang zur Geschichte des Nikolsburger Dominiums	363—368
Landwirtschaft	368—373
Vienenzucht	373
Vereinswesen	374
Weinbau	374—376

	Seite
Gewerbe und Industrie	376—384
Handel und Verkehr	384—387
Volkstunde	388—393
Volkstümliches	394—395
Hochzeitsgebräuche, v. Th. Seifert	396—397
Trachten	398—399
Mundart	399—401
Im Nikolsburger Dialekt	401—406
Volkslieber	407—410
Kirtag, v. A. Oberleitner, Fachlehrer	410—413
Weinlesezeit, v. A. Engel, Oberlehrer	413—417
Geistige Kultur	417—426
Dichterstimmen aus der Heimat	427—432

V. Teil: **Feldsberg v. J. Mahura**

Von Grusbach nach Feldsberg	435—440
Feldsberg und Eisgrub	441—446

VI. Teil: **Auspitz v. J. Mahura**

Auspitzer Land	449—468
--------------------------	---------

VII. Teil: **Pohrlitz v. J. Mahura**

Das Pohrlitzer Land	471—488
-------------------------------	---------

VIII. Teil: **Von Grusbach nach M.-Kromau v. J. Mahura**

Schlußbemerkungen	504—505
-----------------------------	---------

Inhaltsverzeichnis

Namen-, Orts- und Sachverzeichnis
